

Projektgruppe	Marke Betzdorf und Kommunikation
Sprecher/ Vertreter(in)	Mario Görög/Nadine Hammer
Datum	15.06.2010
Uhrzeit	18.30 Uhr
Ort	Breidenbacher Hof
Teilnehmer	siehe Anwesenheitsliste
Schriftführer	Julia Becker

Tagesordnung

1. Allgemeine Themen

Am Kreisheimattag 2011 soll es eine Präsentation der Projekte der Stadtgespräche geben. Die Idee ist eine Ausstellung der Ergebnisse der vergangenen drei Jahre. Nach 2010 wird die Aktionsgemeinschaft wichtiger Ansprechpartner für die Projektgruppen der Stadtgespräche.

2. Walderlebnispfad

Derzeit gibt es laut Herrn Fischbach keine Neuigkeiten bezüglich des Walderlebnispfades. Nach wie vor werden Überlegungen angestellt, wie der Pfad nachhaltig gestaltet werden kann. Falls keine Nachhaltigkeit sichergestellt werden kann, wird das Projekt nicht weiter verfolgt. Eine Überlegung ist, den Walderlebnispfad in den Masterplan zu integrieren.

3. Masterplan Betzdorf 2020

Nach der Ausstellung und der Informationsveranstaltung zum Ideenwettbewerb Masterplan Betzdorf 2020 geht es im Team mit der Arbeit weiter. Derzeit gibt es Bemühungen alle Initiativen, die sich mit der Betzdorfer Zukunft beschäftigen, zu bündeln um so Synergieeffekte nutzen zu können.

Bis zum Ende des Jahres sollen die Vorschläge aus dem Wettbewerb weiterentwickelt und ein Konzept erstellt werden. Dabei werden sowohl Ideen aus prämierten als auch aus nicht prämierten Arbeiten Berücksichtigung finden. Das Team denkt darüber nach einen Workshop zu veranstalten, an dem die Gewinner des Ideenwettbewerbs zusammen mit dem Team an der Konzeption des Masterplans arbeiten.

4. Ortseingangsschilder

Die Ortsgemeinden konnten sich nicht auf einheitliche Ortseingangsschildern einigen. Herr Kubalski vertritt die Auffassung, dass eine positive Außendarstellung erreicht werden könne, wenn die Ortseingangsschilder nur an den Ortseingängen von Betzdorf platziert würden. Frau Göldner merkt an, dass damit das eigentliche Ziel, eine einheitliche Aussendarstellung der Ortsgemeinden, verfehlt wird und allein aus dem Budget der Stadtgespräche dieses Projekt nicht zu finanzieren sei, zumal die Stadtgespräche von den Ortsgemeinden mitfinanziert werden. Herr Kubalsi äußert seine Enttäuschung. Innerhalb des Teams sei ein riesiger Einsatz gebracht worden und das Resultat seien sterbende Projekte aufgrund mangelnder Finanzen. Frau Göldner ermuntert das Team langen Atem zu haben. Eine Möglichkeit bestehe eventuell darin dieses Projekt mit dem Masterplan zu kombinieren.

Als Alternative stellt Frau Becker die City-Welcome-Schilder vor. Die Schilder bestehen aus vier Komponenten: städtisches touristisches Logo, Veranstaltungshinweis, Foto mit städtischer Sehenswürdigkeit und Partnerstädten sowie dem Werbepartner. Die Besonderheit des Konzeptes ist die Einbindung der örtlichen Wirtschaft. Dadurch sind die Schilder für die Verwaltung kostenlos, denn sie werden über Werbetafeln der Wirtschaft finanziert. Diese Idee soll weiter ausgearbeitet werden und ein Treffen zwischen City-Welcome-Team, Herrn Cherouny und Herrn Kubalski ist angedacht.

5. Erscheinungsbild Innenstadt

Frau Becker berichtet vom Dreckwegmachttag am 17. April 2010 in der Innenstadt. Die Beteiligung der Einzelhändler war nicht so hoch wie erwartet. Einige wenige haben sich jedoch besonders eifrig für Sauberkeit und ein ordentliches Erscheinungsbild eingesetzt und sogar zu Pinsel und Farbeimer gegriffen. Der Dreckwegmachttag sollte ursprünglich das Anstoßprojekt sein, mit dem Ziel die Bevölkerung für das Thema Sauberkeit in der Betzdorfer Innenstadt zu sensibilisieren. Derzeit gibt es keine Idee, wie man das Erscheinungsbild Innenstadt nachhaltig verbessern und die ansässigen Einzelhändlern motivieren könnte sich stärker für diese Ziel einzusetzen.

6. Berichte aus den anderen Gruppen

Gruppe Einzelhandel/Dienstleistung:

Am 19. Juni 2010 findet unterhalb des Siegparkplatzes der „Riverside Jam“ statt. Das Graffiti-Team konnte 20 namhafte Graffiti-Künstler für die Teilnahme gewinnen. Musikalisch unterstützt wird der Event von „diomanges crew“, einer ansässigen DJ-Gruppe. Um 20:00 Uhr werden „Yakuzza squad“ eine Betzdorfer Breakdance-Gruppe auftreten. Mit dieser Veranstaltung soll eine „Hall of Fame“ eröffnet werden, an der mit Genehmigung gesprüht werden kann. Diese Fläche befindet sich entlang des Fußgängerweges, der vom Busbahnhof Richtung Struthof führt. Die Genehmigungen erhält man ab dem 07. Juli 2010 im Betzdorfer Bürgerbüro. Ein neues Projektteam ist gegründet worden und beschäftigt sich mit der Freundlichkeit der Einzelhändler/Gastronomen und Dienstleister in Betzdorf. Mit dieser Aktion soll das Betzdorfer Image aufgewertet werden.

Das Projektteam Kernöffnungszeiten überlegt anstelle eines Flyer, auf dem alle Geschäfte aufgeführt sind, die montags bis freitags über die Mittagszeit von 12:00 bis 14:00 Uhr geöffnet haben, einen Kniffelblock einzusetzen. Bei Kniffel handelt es sich um ein Würfelspiel bei dem dieser Abreißblock zum Einsatz kommt. Bei jedem Spiel werden nur wenige Seiten verwendet, so dass der Block über einen längeren Zeitraum im Haushalt verbleiben wird. Auf jedem Zettel wird lediglich der Hinweis auf die Mittagsöffnungszeiten und die Betzdorfer Homepage gegeben. Auf der Homepage der Stadt soll dann eine aktuelle Liste aller teilnehmenden Geschäfte veröffentlicht werden. Ein neues Projektteam ist gegründet worden und beschäftigt sich mit der Freundlichkeit Betzdorfs. Alle Einzelhändler, Gastronomen und Dienstleister in Betzdorf sollen mit dieser Aktion angesprochen werden. Das Ziel ist, die Stärken Kunden- und Serviceorientierung in der Öffentlichkeit herauszustellen. Mittels Stimmzetteln, die bei den Beteiligten ausgelegt werden, sollen die nettesten Begebenheiten in Betzdorf herausgefunden werden. Die eingegangenen Notizen werden von einer unabhängigen Jury ausgewertet. Profitieren sollen sowohl die Kunden als auch die Betriebe. Unter den teilnehmenden Kunden könnten beispielsweise Warengutscheine verlost und die freundlichsten Betriebe mit Urkunde und Blumenpräsent ausgezeichnet werden. Zur Information der Einzelhändler, Gastronomen und Dienstleister ist eine Auftaktveranstaltung angedacht. Die Idee wird in den kommenden Wochen weiter ausgearbeitet.

Gruppe Gastronomie/Kultur/Tourismus:

Der kulinarische Gastronomieführer wird voraussichtlich im Juli fertiggestellt sein. 24 Gastronomen haben die Chance genutzt sich und ihren Betrieb in einer hochwertigen Broschüre einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. Neben den Gastronomen sind auch die ansässigen Brauereien, die Firmen Kirschbaum, Klöckner und Metro vertreten. Ein Artikel über den Wirtestammtisch und seine Projekte sowie das Grußwort des Bürgermeisters ergänzen die Broschüre. Die Freude innerhalb des Projektteams ist groß, dass sie dieses Projekt erfolgreich umsetzen und mit dem kulinarischen Gastronomieführer allen Gästen und Betzdorfer Bürgern eine Übersicht über das gastronomische Angebot der Verbandsgemeinde präsentieren können.

Die Beteiligung der Gastronomen am Barbarafest (10.10.2010) ist noch nicht geklärt.

Das Kunstprojekt „Abbruch-Umbruch-Aufbruch“ von Herrn Beck ist mit der Platzierung der Stahlfiguren auf dem ehemaligen AKA-Gelände abgeschlossen. In KW 25 gibt es einen Pressetermin, an dem Herr Beck Herrn Brato die „AKAdier“ offiziell als Leihgabe an die Stadt übergeben wird. Wenn die Bauarbeiten dort weitergehen, sollen die Figuren nicht aus dem Stadtbild verschwinden. Derzeit wird überlegt, welchen anderen attraktiven Standort es dafür geben kann.

Gruppe Vereine & Unser Miteinander:

Das Betzdorfer Vereinsheft ist fertig. Darin stellen sich 54 Vereine der Verbandsgemeinde Betzdorf vor. Das Heft ist 60 Seiten stark und ein Grußwort des Bürgermeisters ist enthalten. Das Heft wird an die Vereine, das Rathaus und die Einzelhändler zur Verteilung weitergegeben. Herr Frerichs und Herr Müller werden das Heft am 29. Juni 2010 und am 20. August 2010 auf dem Wochenmarkt präsentieren. Zur Veröffentlichung hat es in der 26. KW mehrere Presseartikel gegeben. Das Vereinsheft kann ab sofort von den Vereinsvertretern im Bürgerbüro im Rathaus (Öffnungszeiten Mo-Fr. von 08:00 bis 18:00 Uhr und samstags von 08:00 bis 12:00 Uhr) abgeholt werden. Die zur Verfügung stehende Anzahl der Vereinshefte, richtet sich nach der Mitgliederzahl des jeweiligen Vereins. Zukünftig wird auch jeder Neubürgermappe ein Exemplar beigelegt.

Das nächste Mal treffen wir uns am 07.09.2010 um 18:30 Uhr im Breidenbacher Hof.

Betzdorf, 15.07.2010, Julia Becker